

	<p>Objekt: Tachymeter aus der VEB Präzisionsmechanik</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 037000343001</p>
--	--

Beschreibung

Das Tachymeter und der dazugehörige Kasten bestehen aus olivgrün gestrichenem Metall mit schwarz lackierten Schrauben und Einzelteilen. Auf dem durchschlagbaren Fernrohr sind grobe Zielvorrichtungen, deren vorderer Teil aus einer Kunststoffplatte mit Nummerierung besteht. Direkt am Okular befindet sich ein Ring zur Dioptrieneinstellung, weiter hinten ist ein Ring zur Fokussierung. Neben dem Okular ist ein Ablesemikroskop für den verdeckten Vertikal- und Horizontalkreis. Die Beleuchtung der beiden erfolgt durch einen klapp- und drehbaren Spiegel an einem der beiden Träger. Direkt darunter ist ein drehbares Prisma in einer Schraube über einer Röhrenlibelle.

Am anderen Träger befindet sich obenauf eine Vorrichtung zum Einhängen weiterer Geräte, darunter seitlich Schrauben zum Festklemmen des Fernrohrs, zum Feinstellen des Vertikalkreises und zum Einstellen der Ablesekalen im Mikroskop. Unterhalb ist eine Plakette mit dem Logo des Herstellers und eine Fabrikationsnummer angeschraubt. An beiden Trägern sind noch Feinstellschrauben, die mit H und L beschriftet sind angebracht. Auf dem Grundkreis befindet sich eine Dosen- und eine Röhrenlibelle.

Seitlich am verdeckten Grundkreis sind weitere Fest- und Feinstellschrauben, sowie eine Schraube zum Gegeneinander verschieben der beiden Kreise angebracht.

An der dreieckigen Grundplatte ist seitlich ein Steckplatz für Beleuchtung angebracht. Außerdem verfügt er über eine Feststellschraube. Die Platte steht auf drei silberfarbenen Fußschrauben, die auf einer grau gestrichenen Platte angebracht sind. Diese ist mittig mit einem Gewinde versehen ist.

Das Tachymeter wird in einer Kapsel aufbewahrt. Auf der Unterseite hat die Kapsel einen etwa 8 cm hohen Standfuß, oben schließt sie oval ab. Den Großteil der Kapsel stellt der abnehmbare Deckel dar. Er weist einen Haken auf der Oberseite und einen Griff auf. Auf beiden Seiten wird der Deckel mit einem Hakensystem am Standfuß befestigt. Auf der

Vorderseite ist eine kleine Plakette, ebenfalls aus grünem Metall, mit dem Firmenlogo samt Schriftzug aufgeschraubt.

Innerhalb des Kastens sind mehrere Teile an Zubehör erhalten, die sich in entsprechenden Halterungen befinden.

Im Deckel sind ein Tuch, sowie zwei Zubehörteile des Tachymeters befestigt. Dabei handelt es sich um eine metallene Abdeckung mit seitlich je einem schwarzen, geriffelten Knopf, hinter dem ein Federmechanismus zur Befestigung liegt und einem weiteren ebenso beschaffenen Drehknopf auf der Frontseite. Über dem Drehknopf ist eine Plakette mit dem Firmenlogo angebracht. Im Inneren der Abdeckung sind Anschlüsse sowie dazugehörige Verkabelung und ein Glühlämpchen. Auf beiden Seiten sind Schiebeklappen zum Öffnen vorhanden. Die Abdeckung lässt sich auf der rechten Seite des Fernrohrträgers befestigen, wodurch sie den klappbaren Spiegel und die Libelle verdeckt.

Das zweite Zubehörteil ist ein flaches, dreiarmliges Metallobjekt. Mittig ist eine Dosenlibelle ohne Flüssigkeit in gelblichem Kunststoff angebracht. Am Ende der Arme finden sich jeweils schwarze, runde Kunststoffplättchen je mit einer Metallspitze ausgestattet.

Im Standfuß der Metallkapsel sind weitere Zubehörteile in den, teilweise mit grünem Filz bedeckten, Einbauten untergebracht. So finden sich ein kleiner Schraubendreher mit Holzgriff, ein Glasröhrchen mit unbekanntem Inhalt, vier Reserveglühlämpchen, und eine weitere röhrenförmige optische Vorrichtung, welche per Steck- und Schraubmechanismus am oberen linken Fernrohrhalter fixiert werden kann. Außerdem drei Ableseelupen verschiedener Größen aus schwarz lackiertem Metall.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Glas, Kunststoff *
Maße:	Höhe: 430 mm; Breite: 210 mm; Länge: 280 mm; Gewicht: 8740 g (Maße der Metallkapsel. Maße des Tachymeters:)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1965-1990
	wer	VEB Präzisionsmechanik (Freiberg)
	wo	Freiberg (Sachsen)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ronneburg (Thüringen)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	SAG Wismut

Schlagworte

- Markscheide
- Messgerät
- Tachymeter
- Uran
- Uranbergbau
- Vermessung